© Schroptschop

MÜNSTER-MACHEN.DE

Ingrid Kremer

MAURITZ-MITTE WIRD GRÜN.

Direktkandidatin für Mauritz-Mitte

Jetzt machen wir.

Unsere 10 wichtigsten Themen für Münster

Am 13.09. Grün wählen!

1. Wir machen Münster klimaneutral bis 2030 – mit einer konsequenten Energie- und Umweltpolitik.
1. Wir machen die Verkehrswende richtig – mit einer autofreien Altstadt, starkem ÖPNV und Vorrang für Fuß und Rad.
2. Wir machen Münsters Quartiere lebenswert und zukunftstauglich – für Jung und Alt.
3. Wir machen Wohnen in Münster attraktiv – für Lebensqualität statt für Profite.
4. Wir machen Münsters Stadtgesellschaft sozial gerecht und inklusiv.
5. Wir machen Münster digital – zügig, transparent und bürger*innennah.
6. Wir machen Münsters Schullandschaft fit fürs 21. Jahrhundert – und nehmen dabei alle mit.
7. Wir machen die Kinderbetreuung in Münster besser – nicht nur quantitativ, sondern auch qualitativ.
8. Wir fördern die Kulturstadt Münster – für ein vielfältiges, kreatives Zusammenleben.
9. Wir machen Münsters Wirtschaft dynamisch – grün und gemeinwohlorientiert.

Unsere Themen:
münster-machen.de

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN

DAS MACHEN WIR FÜR MAURITZ-MITTE

MEHR FAHRRADKOMFORT

Auch für Großeinkäufe wäre das Auto verzichtbar, wären ausreichend Abstellplätze für Lastenfahrräder vorhanden, zumindest wo viel eingekauft wird – auch in Mauritz!

GUTE, SICHERE RADWEGE

Velorouten an Warendorfer und Wolbecker Straße mehr Platz einräumen, mit Neuaufteilung des Straßenraumes und gesicherte Radspuren im Straßenraum Kollisionspunkte entschärfen, Dooring verhindern.

ÖPNV – BAHNHALTEPUNKT MAURITZ

Der Haltepunkt „Mauritz“ ist ein wichtiger Baustein für die geplante Münsterland-S-Bahn und für umweltfreundliche Mobilität.

URBANITÄT UND BEGEGNUNG

Oft kollidiert Außengastronomie mit Rad- und Fußwegen. Abhilfe schaffen durch weniger PKW-Parkplätze am Straßenrand, Verlegung der Radspur auf die Fahrbahn mehr Fahrradständer in bisherigen Parkbuchten.

GRÜNE ÖFFENTLICHE RÄUME

Ohne Verzehrzwang städtisches Leben auf Rasen und auf Bänken genießen, mit dem nötigen Abstand, das ist auch in Mauritz Lebensqualität. Müll, Schmutz und Abnutzung rufen nach mehr Pflege, rascherer Reinigung durch die Grünlächenunterhaltung.

DECHANEIVIERTEL SCHÜTZEN

Wohnqualität, die prägende gestalterische Qualität der Gebäude und viel Grün dieses Viertels müssen erhalten werden. Verdichtung, übergroße und unmaßstäbliche Investorenbauten sind zu verhindern, notfalls durch begrenzende Festsetzungen im bestehenden Bebauungsplan.

URBANITÄT UND BEGEGNUNG

Kultur und Begegnung prägen Mauritz, Angebote am „Cinema“ wie das „neben an“, der Weltladen, viele kleine Cafés und Kneipen am Straßenrand. Sie benötigen besondere Unterstützung, sie bedeuten viel für das Leben im Viertel.

VERSTOPFTE STRASSEN

Entlastung durch eine Quartiersgarage und Parken nur auf einer Straßenseite, mehr Ladedepots für wendige und klimafreundliche Cubicycles von DHL.

KINDER NICHT IN CONTAINER

Provisorische Containerlösungen erfüllen nicht die Ansprüche von Nutzerqualität und Nachhaltigkeit. Dies gilt auch für Schulen!

ALTE MAURITZSCHULE

Die seit langem größtenteils leerstehende alte Mauritzschule muss nachhaltig saniert und zum Wohnen freigegeben werden, als genossenschaftliches Wohnprojekt mit Kita für generationenübergreifendes innenstadtnahes Wohnen.

INGRID KREMER

Direktkandidatin für Mauritz-Mitte

Ich möchte für Sie in den Rat, um das Mauritz-Viertel zu stärken. Mauritz ist ein lebendiges Stadtviertel, innerstädtisch geprägt und zugleich mit viel Grün. Die Mischung von Jung und Alt, viele lebendige Nachbarschaften, Orte für Begegnung und grüne Oasen machen den Reiz dieses Viertels aus. Die Lebensqualität in Mauritz gilt es zu stärken und weiter zu entwickeln.

Fakten: 1955, Architektin, seit 2010 wohnend in Mauritz, Listenplatz 13
Themen: Klimagerechtes Planen und Bauen

Sie haben Fragen oder Anregungen? Melden Sie sich bei mir unter **kremer@gruene-muenster.de**

WOLBECKER STRASSE

Die Freigabe von Fahrbahnen für Radfahrer*innen bis zum Ring allein genügt nicht für einen spürbaren Komfort- und Sicherheitsgewinn. Ich fordere die Aufgabe des Parkstreifens zwischen Linnebornstiege und Emdener Straße und den ganzen Bürgersteig für Fußgänger*innen. Die Forderung der Anlieger*Innen unterstütze ich.

SPIELPLÄTZE

Zu den einzigen großen Spielplätzen am Mauritzsteinpfad und am Zumsandeplatz werden auch weitere Wege werden in Kauf genommen. Für innenstadtnahe Wohnbereiche, attraktiv für Familien, braucht es mehr Kinderspielplätze.

MEHR KITAS IM VIERTEL

Nötig: Räume und Grundstücke für mehr Kitas in der Wohnumgebung der Kinder. Die Abwanderung von Familien an den Stadtrand wegen fehlender guter Kita und Schulen in der Innenstadt kann nicht unser Ziel sein.

BESSERE BUSVERBINDUNG ÜBER DEN RING

Übermäßiger Kfz-Verkehr sorgt für Abgase und Verkehrslärm und blockiert täglich die Ringlinie 33/34. Mehr Platz für den Busverkehr, sonst drohen auch in Zukunft leere Busse!

E-MOBILITÄT FÖRDERN

Voraussetzung: Umfassendes Angebot an öffentlichen innerstädtischen Ladepunkten, zum Beispiel in Parkhäusern und städtischen Gebäuden.

Jetzt machen wir.